

PRESSEINFORMATION

Rahmenprogramm

Ich. Max Liebermann - Ein europäischer Künstler

ARTE – Filmvorführung

»Max Liebermann und die französischen Impressionisten« Einführendes Gespräch mit der Regisseurin Grit Lederer und dem Kurator Dr. Martin Faass

Sehr geehrte Medienvertreter*innen,

am Mittwoch, dem 17. November 2021, laden wir herzlich um 18.30 Uhr zum ARTE-Filmabend im Rahmen der Sonderausstellung »Ich. Max Liebermann« ein. Die große Schau zeigt den Maler Max Liebermann noch bis zum 9. Januar 2022 zum ersten Mal umfassend im internationalen Kontext und zeichnet mit 107 Gemälden seine vielschichtigen Verbindungen zu den verschiedenen künstlerischen Zentren in Europa nach.

Präsentiert wird der Dokumentarfilm »Max Liebermann und die französischen Impressionisten« und wird begleitet von einem einführenden Gespräch zwischen der Regisseurin Grit Lederer und dem Kurator der Ausstellung Dr. Martin Faass.

Max Liebermann bewunderte die französische Kunst: die Schule von Barbizon und natürlich auch die Bilder der Impressionisten wie Claude Monet oder Édouard Manet. Der in Berlin geborene Künstler verbrachte als junger Maler einige Jahre in Paris und er war es, der wesentlich dazu beigetragen hat, dass die französischen Impressionisten in Deutschland präsentiert wurden, noch bevor sie in Frankreich offizielle Anerkennung fanden. Liebermann war ein entscheidender Vermittler im kulturellen Austausch zwischen Frankreich und Deutschland um 1900.

Max Liebermann und die französischen Impressionisten
Dokumentarfilm von Grit Lederer
ARTE/RBB 2013, 26 Min.

Kostenfrei (wenn die Ausstellung nicht besucht wird, ansonsten 12 Euro, ermäßigt 8 Euro), Teilnahmekarten am Veranstaltungstag an der Museumskasse, keine Vorreservierung erforderlich, begrenzte Sitzplätze im Vortragssaal

Es gilt die 3G-Regel, die Verpflichtung zum Tragen einer medizinischen Mund-Nasen-Bedeckung und die Einhaltung des Mindestabstands.

In Kooperation mit

arte

Das **Bildmaterial zum kostenlosen Download** ausschließlich für die Berichterstattung zur Ausstellung finden Sie in unserem Pressebereich:

<https://www.hlmd.de/presse/aktuelle-presstexte-bilder/detail/news/pressebilder-ich-max-liebermann-ein-europaeischer-kuenstler.html>

Über einen Hinweis in Ihrem Medium freuen wir uns.

Pressekontakt:

Yvonne Mielatz-Pohl
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Friedensplatz 1
64283 Darmstadt
Fon : +49 (6151) 16-57 100
E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de